ALLIANZ
Fachärztlicher
Berufsverbände e.V.
Bayerns Fachärzte

Wahl zur Vertreterversammlung der Kassenärztlichen Vereinigung Bayerns 2022

Quelle: Allianz Fachärztlicher Berufsverbände (AFB) e.V.

Allianz Fachärztlicher Berufsverbände e.V. – Was ist das eigentlich?

Die Allianz Fachärztlicher Berufsverbände (AFB) e.V. ist als Verbändeverband ein Zusammenschluß von 31 fachärztlichen bayerischen Berufsverbänden.

- Sie repräsentiert fast 10.000 bayerische Fachärztinnen und Fachärzte
- Sie vertritt die gemeinsamen, abgestimmten fachärztlichen Anliegen:
  - in den entsprechenden Gremien der ärztlichen Selbstverwaltung
  - gegenüber der Politik
  - gegenüber den Kostenträgern
  - in der Öffentlichkeit
- Es gilt einen starken Gegenpart zum Bayerischen Hausärzterverband zu haben, um die fachärztlichen Anliegen besser und noch erfolgreicher zu platzieren.

UNSERE MITGLIEDER

Berufsverband
 der Pneumologen in Bayern e.V.
 Bayern

Quelle: Allianz Fachärztlicher Berufsverbände (AFB) e.V.

Allianz Fachärztlicher Berufsverbände e.V.: Was ist das eigentlich?

- Die Allianz Fachärztlicher Berufsverbände (AFB) e.V. bildet in der Vertreterversammlung der Kassenärztlichen Vereinigung Bayerns gemeinsam mit weiteren Vertretern anderer fachärztlicher Gruppierungen einen starken Block.
- Darüber werden gemeinsame fachärztliche Positionen und Forderungen vertreten.
- Gemeinsam mit dem fachärztlichen Bereichsvorstand werden die Besetzungen der Gremien der KVB, also Ausschüsse und Kommissionen, besprochen und abgestimmt, damit die entsprechend betroffenen Fachgruppen in den für sie wichtigen Bereichen vertreten sind und hier ihre fachgruppenspezifischen Interessen bestmöglich bearbeiten können.
- **Wir setzen uns auch für die Belange unserer angestellten Kolleginnen und Kollegen ein.**

Quelle: Allianz Fachärztlicher Berufsverbände (AFB) e.V.

Wo findet die fachgruppenspezifische Vertretung statt?

In den Kommissionen und Ausschüssen.

In den jährlichen Berufsverbandsgesprächen mit dem fachärztlichen Bereichsvorstand und den Fachabteilungen der KVB.

Im Berufsverbands Jour fixe.

Im immer möglichen direkten Kontakt mit dem fachärztlichen Bereichsvorstand der KVB.

Was konnten wir in den vergangenen Jahren erreichen?

Zusammen mit unserem fachärztlichen Bereichsvorstand, Dr. Pedro Schmelz, konnten folgende Ziele erreicht werden:

- Ein extrem gutes Verhältnis zwischen den Verbänden und der Führung der KVB.
- Honorarsicherheit: Unser Honorarverteilungsmaßstab (HVM) hat den „Elchtest“ Pandemie mit Bravour bestanden.
- Verbesserung der Servicequalität der KVB getreu dem Motto „gut ist, was den Praxen nützt“ macht sich immer stärker bemerkbar.
- Die KVB schützt uns unbemerkt vor der überwiegenden Anzahl der Kassenanfragen und Regressforderungen.
- Die KVB stellt sich als eine der wenigen KVen gegen die unsinnigen TI-Anwendungen und hatte auch die Sanktionen bis zuletzt vermieden.
- Die KVB ist politisch gegen die Bevorzugung von investorenbetriebenen MVZ aktiv.
- Eine gute Zusammenarbeit mit den fachärztlichen und psychotherapeutischen Kolleginnen und Kollegen.

Diesen Weg wollen wir weiter beschreiten, um gemeinsam (noch) mehr zu erreichen!

Quelle: Allianz Fachärztlicher Berufsverbände (AFB) e.V.

**Gemeinsam
mehr erreichen!**

Die „Allianz Fachärztlicher Berufsverbände (AFB) – Facharztliste Bayern“ setzt sich u. a. für folgende Kernforderungen ein:

- Leistungsgerechte und steigende Honorare zu festen Preisen sowie die Entbudgetierung bei der Vergütung aller fachärztlichen Leistungen.
- Ein Moratorium bei der Telematikinfrastruktur.
- Die Freiberuflichkeit als Rückgrat unseres Gesundheitssystems zu stärken.
- Familie und Beruf besser zu vereinbaren.
- Die fachärztlichen Belange stärker in den Fokus zu rücken.

Quelle: Allianz Fachärztlicher Berufsverbände (AFB) e.V.

Gemeinsam mehr
erreichen!

HONORAR

WIR FORDERN:

- Eine Entbudgetierung der Vergütung aller fachärztlichen Leistungen und ein Ende der Ungleichbehandlung von Grund- und Spezialleistungen.
- Unverzüglich einen finanziellen Ausgleich aller Kosten, die uns bei der Behandlung unserer Patientinnen und Patienten entstehen.
- Bei zukünftigen Honorarabschlüssen auf Bundesebene, dass mindestens die Inflationsentwicklung ausgeglichen wird.

Gemeinsam mehr
erreichen!

DIGITALISIERUNG | TELEMATIKINFRASTRUKTUR

WIR FORDERN:

- Dass Anwendungen der Telematikinfrastruktur (TI) erst eingeführt werden, wenn sie sicher funktionieren, ein eindeutiger Vorteil für Patient:innen und Behandler:innen bestehen und zudem die gesetzlichen Datenschutzvorgaben eingehalten werden.
- Eine Aussetzung des bevorstehenden Zwangsaustausches der Konnektoren für die TI sowie eine weitere Überprüfung von unabhängiger Stelle, inwieweit Zertifikatsverlängerungen, die einen Bruchteil der veranschlagten Kosten verursachen, möglich sind.
- Apps zur Betreuung und Behandlung von Patientinnen und Patienten, die weder wissenschaftliche Evidenz aufweisen noch medizinische ärztliche Begleitung sicherstellen, dürfen weder eingeführt noch von den Krankenkassen finanziert werden. Ärztliche Behandlung und Kompetenz an eine App zu übertragen, ist keine medizinische Behandlung und muss deshalb verhindert werden.

Quelle: Allianz Fachärztlicher Berufsverbände (AFB) e.V.

Gemeinsam mehr
erreichen!

FREIBERUFLICHKEIT

WIR FORDERN:

- dass alle ärztlichen Entscheidungen anhand medizinischer Gründe getroffen und nicht durch kommerzielle Vorgaben oder Zwänge beeinflusst werden.
- Unsere angestellten Kolleginnen und Kollegen müssen ebenfalls stets gemäß dieser freiberuflichen Prinzipien agieren können.

Gemeinsam mehr
erreichen!

VEREINBARKEIT VON
FAMILIE UND BERUF

WIR FORDERN:

Eine vorübergehende Reduzierung der
Mindestsprechzeiten während der
Kindererziehung, ohne eine Minderung
des Zulassungsumfanges.

Gemeinsam mehr
erreichen!

FÖRDERUNG DER FACHÄRZTLICHEN WEITERBILDUNG IM NIEDERGELASSENEN BEREICH

WIR FORDERN:

- Dass alle Stellen der fachärztlichen Weiterbildung im niedergelassenen Bereich finanziert werden, wie dies im hausärztlichen Bereich bereits praktiziert wird.
- Dass die Kosten für diese Weiterbildungsstellen von der Gesellschaft getragen werden und nicht zur Hälfte von der Ärzteschaft selbst.
- Den Einfluss des niedergelassenen Bereichs auf die Erteilung von Weiterbildungsbefugnissen zu erhöhen, um die ambulante Weiterbildung zu stärken.

Gemeinsam mehr
erreichen!

WEITERENTWICKLUNG DES BEREITSCHAFTSDIENSTES

WIR FORDERN:

- Eine wertfreie, offene, breit angelegte und transparente Evaluierung der Bereitschaftsdienststandorte in Bezug auf Personaleinsatz und medizinischer Notwendigkeit.
- Nach dieser Evaluierung muss der Verbleib von Standorten überprüft und ineffiziente Standorte ggf. geschlossen werden.
- Unnützer Personaleinsatz von Ärzten darf nicht länger fortgesetzt werden.

Gemeinsam
mehr erreichen!

REGRESSE

WIR FORDERN:

- Dass die Krankenkassen auch im ambulanten Bereich – analog zum stationären Bereich – für alle Regressverfahren, die sich im Nachgang als unbegründet herausstellen, eine angemessene Bearbeitungsgebühr bezahlen müssen. Das ist aus unserer Sicht notwendig, um bei den Krankenkassen ein Bewusstsein für die durch solche unnötigen Verfahren ausgelösten Kosten zu schaffen.

Gemeinsam
mehr erreichen!

SCHNITTSTELLE
AMBULANT
| STATIONÄR

WIR FORDERN:

- Dass für eine Durchgängigkeit der Sektorengrenze zwischen ambulant und stationär alle Leistungen gleich vergütet werden. Hierbei müssen auch die Investitionszulagen, die der stationäre Bereich regelmäßig erhält, berücksichtigt werden.
- Gesetzliche Anforderungen an die ambulante Versorgung müssen in beiden Bereichen gelten. Dem Krankenhaus darf hier keine privilegierte Stellung eingeräumt werden. Die unterschiedliche Handhabung bei der Anwendung von Innovationen, nämlich der Verbotsvorbehalt im stationären Sektor und der Erlaubnisvorbehalt im ambulanten Sektor, müssen abgeschafft werden.
- Eine Anpassung des § 115b an die moderne Versorgungsrealität in Deutschland in den Bereichen der
  - operativen und interventionellen Medizin
  - diagnostischen Leistungsfähigkeit
  - konservativ medizinischen Behandlung.

Quelle: Allianz Fachärztlicher Berufsverbände (AFB) e.V.

Gemeinsam mehr erreichen!

INSTRUMENTENAUFBEREITUNG UND HYGIENEKOSTEN

WIR FORDERN:

- Schnellstmöglich eine vollumfängliche Erstattung aller Kosten, die in unseren Praxen/MVZs bzw. in den operativen Einrichtungen, für die gesetzlich vorgeschriebenen Instrumentenaufbereitung und Hygienemaßnahmen anfallen.
- Die Entwicklung dieser Kosten jährlich zu überprüfen und die Honorierung entsprechend anzupassen.
- Die Kosten für die Aufbereitung von medizinischen Instrumenten im EBM als eigene Gebührenposition zu verankern.
- Keine Verschiebung dieser Thematik in die Zukunft! Dies wird ein wichtiger Faktor sein, damit die niedergelassene Ärzteschaft der gewünschten Ambulantisierung der Patientenversorgung entsprechen kann.

Gemeinsam mehr
erreichen!

SCHAFFUNG INTEGRIERTER VERSORGUNGSZENTREN (IGZ)

WIR FORDERN:

Dass die Bildung von IGZ durch finanzielle Anreize des Bundes, der Länder und der Krankenkassen gleichermaßen gefördert werden.

Gemeinsam mehr
erreichen!

SUBSTITUTION |
DELEGATION

WIR FORDERN:

- Dass die Delegationsmöglichkeiten in unseren Praxen und Einrichtungen, d.h. die Übertragung von Untersuchungsschritten an unsere dafür ausgebildeten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unter unserer, d. h. direkten ärztlichen Aufsicht, verbessert werden. Nur damit können wir gewährleisten, dass unsere Patientinnen und Patienten sicher und adäquat versorgt und behandelt werden.
- Diese zusätzliche Aus- und Weiterbildung unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, welche zeitliche, personelle und finanzielle Ressourcen benötigt, müssen als delegationsfähige Leistungen adäquat honoriert werden.

Gemeinsam mehr
erreichen!

SONDERVERTRÄGE

WIR FORDERN:

- Dass es wieder möglich wird, regionale Strukturverträge (nach § 73 SGB V) zwischen der KVB und den Kostenträgern zu schließen. Nur so kann man regionale Besonderheiten in der Versorgung berücksichtigen und einfache Regelungen zum Wohle der Patientinnen und Patienten, aber auch der gesamten Vertragsärzteschaft umsetzen.

Gemeinsam mehr
erreichen!

**POLITISCHE
RAHMENBEDINGUNGEN**

WIR FORDERN:

- Eine Entpolitisierung unserer Arbeit, damit wir unsere Patientinnen und Patienten rein nach medizinischem Wissen und Gewissen behandeln können.
- Eine stärkere Einbeziehung und Berücksichtigung unserer Beurteilungen bei der Weiterentwicklung unseres Gesundheitssystems und bei der Einführung digitalisierter Verfahren.
- Zudem, insbesondere angesichts unserer Leistungen im Rahmen der Corona-Pandemie, eine Wertschätzung der Politik für unsere Tätigkeit, an Stelle einer stetigen Diffamierung unserer Leistungen.

Gemeinsam mehr
erreichen!

ENTBÜROKRATISIERUNG

WIR FORDERN:

Endlich eine Entbürokratisierung,
die diese Bezeichnung auch
verdient.

Gemeinsam
mehr erreichen!

GOÄ

WIR FORDERN:

Die Politik, auf die vorliegende GOÄ nach Anpassung der jüngsten Inflationsentwicklungen zügig in Kraft zu setzen.

ALLIANZ Fachärztlicher Berufsverbände e.V. Bayerns Fachärzte

Bei der kommenden Wahl zur Vertreterversammlung zählt jede Stimme – insbesondere Ihre Stimme! Wir bitten Sie daher:

- NUTZEN SIE IHRE WERTVOLLE STIMME UND WÄHLEN SIE!
- Schenken Sie uns im Oktober 2022 Ihr Vertrauen und der Liste Allianz Fachärztlicher Berufsverbände (AFB) – Facharztliste Bayern Ihre Stimme, bei der Wahl zur Vertreterversammlung der Kassenärztlichen Vereinigung Bayerns.
- Damit wir als Fachärzteschaft in Bayern die Interessen aller Facharzttrichtungen gemeinsam und damit durchsetzungsstark, in der KVB und auf Bundesebene, vertreten können.

Quelle: Allianz Fachärztlicher Berufsverbände (AFB) e.V.

Erleben Sie unsere Kandidat:innen bei www.kv-bayern-wahl.de

 1 Dr. Peter Heinz FA für Augenheilkunde	 2 Dr. Richard Häusler FA Frauenheilkunde und Geburtshilfe	 3 Dr. Frank Vescia FA Anästhesiologie	 4 Dr. Bernhard Junge-Hülsing FA Hals-, Nasen- Ohrenheilkunde	 5 Dr. Steffen Gass FA Dermatologie	 6 Dr. Birgit Spohn FA Frauenheilkunde und Geburtshilfe	 7 Dr. Alexander Rucker FA Orthopädie	 8 Prof. Dr.med. Markus Weih FA Neurologie u. Psychiatrie	 9 Dr. Stefan Rembold FA Urologie
 10 Dr. Markus Zoller FA Chirurgie	 11 Dr. Barbara Arnold FA Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde, Phonatrie und Pädaudiologie	 12 Dr. Bernhard Rabenbauer FA Frauenheilkunde und Geburtshilfe	 13 Dr. Christian Selgmann FA Innere Medizin, Kardiologie	 14 Dr. Tobias Vogel FA Orthopädie	 15 Dr. Hilgund Berneburg FA Psychosomatische Medizin & Psychotherapie	 16 Dr. Carolin Zimmermann FA Neurologie und Nervenheilkunde	 17 Dr. Jakob Nützel FA Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie	 18 Dr. Carsten Helbig FA Innere Medizin, Pneumologie
 19 Dr. Manfred Stumpe FA Frauenheilkunde und Geburtshilfe	 20 Dr. Daniela Bögelein FA Anästhesiologie	 21 Dr. Axel Jaksche FA Augenheilkunde	 22 Dr. Ullrich Pechstein FA Neurochirurgie	 23 Dr. Sebastian Blitz FA Dermatologie	 24 Dr. Stefan Klug FA Orthopädie und Unfallchirurgie	 25 Dr. Marion Schäfer FA Frauenheilkunde und Geburtshilfe	 26 Dr. Jan Hendrik van de Berg FA Innere Medizin, Gastroenterologie	 27 Dr. Ulrike Adler FA Neurologie und Psychiatrie
 28 Dr. Martina Pankratz-Hauer FA Frauenheilkunde und Geburtshilfe	 29 Dr. Peter Hück FA Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde	 30 Dr. Arda Yazici FA Anästhesiologie	 31 Dr. Dietrich Doepner FA Augenheilkunde	 32 Dr. Sabine Ladenburger-Strauß FA Frauenheilkunde und Geburtshilfe	 33 Dr. Tobias Stripf FA Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde	 34 Dr. Markus Becker FA Frauenheilkunde und Geburtshilfe	 35 Dr. Peer Arndt FA Psychosomatische Medizin u. Psychotherapie	 36 Dr. Rüdiger Ehlert FA Dermatologie
 37 Dr. Matthias Polthammer FA Augenheilkunde	 38 Dr. Florian Degenhart FA Frauenheilkunde & Geburtshilfe	 39 Dr. Bernd Niedermeyer FA Orthopädie und Unfallchirurgie, Chirurgie	 40 Dr. Marianne Röbl-Mathieu FA Frauenheilkunde und Geburtshilfe	 41 Dr. Elisabeth Hupfer-Dirksen FA Frauenheilkunde und Geburtshilfe	 42 Dr. Marvin Schwarz FA Innere Medizin, Kardiologie	 43 Dr. Hans Breitruck FA Orthopädie	 44 Dr. Heinz Rödl FA Chirurgie	 45 Dr. Jochen Schiffers FA Urologie

„Wir möchten gemeinsam mit Ihnen und für Sie mehr erreichen!“

ALLIANZ
Fachärztlicher
Berufsverbände e.V.
Bayerns Fachärzte

Vielen Dank für
Ihre
Unterstützung!

Sie möchten mehr hierzu wissen?

Lernen Sie Ihre Kandidat:innen kennen:

www.kv-bayern-wahl.de

Quelle: Allianz Fachärztlicher Berufsverbände (AFB) e.V.